

Corona-Impfung – Transport-Service für Senioren

Die Verbandsgemeinde Rodalben bietet ab Montag, 18. Januar, einen kostenlosen Transport-Service für Senioren zur Corona-Impfung an. Dieser Service soll sicherstellen, dass ältere Menschen unkompliziert zum Impfzentrum in die Messehalle nach Pirmasens kommen. Organisiert wird der Fahr- und Begleitdienst vom Fachbereich „Bürgerdienste“ bei der Verbandsgemeindeverwaltung.

Das Angebot richtet sich zunächst an Senioren über 80 Jahre, die bereits einen bestätigten Impftermin erhalten haben, mobil sind aber nicht selbst zum Landesimpfzentrum in Pirmasens fahren können und auch nicht auf Verwandte, Freunde oder Bekannte zurückgreifen können. Das Angebot gilt nicht für Menschen, die krankheitsbedingt stark gehandicapt sind. Sie sollten einen Krankentransport in Anspruch nehmen.

Senioren, die den Fahrdienst benötigen, können sich unter der Nummer 06331 234-126 (Herr Arzt) telefonisch bei der Verwaltung melden. Sie werden dann an der Haustür abgeholt und nach der Impfung wieder nach Hause gebracht. Während des Transportes gelten die bekannten Abstands- und Hygieneregeln. Das bedeutet, dass die Fahrzeuginsassen während der Fahrt eine FFP2-Maske tragen müssen. Die Desinfektion des Fahrzeuges ist gewährleistet. Ob jeweils nur eine oder auch mehrere Personen transportiert werden, steht noch nicht fest.

Die Idee entstand laut Verbandsbürgermeister Wolfgang Denzer, nachdem Anfang der Woche ein nicht in der Verbandsgemeinde lebender Angehöriger für seine in Rodalben wohnende Schwiegermutter nachgefragt hat.

„Mit dem Fahrservice, wollen wir gerade unseren älteren Bürgerinnen und Bürgern helfen, dass sie problemlos ihren Impftermin wahrnehmen können“, erklärt Denzer.